

März 2021

## Corona im Kreistag

Ohne **Transparenz, Beteiligung und Kommunikation** leidet das Vertrauen in die Pandemiebekämpfung, bei der der Landkreis eine wichtige Rolle einnimmt. Durch die öffentliche Beratung im Kreistag lässt sich mehr Transparenz herstellen. Daher hatten wir [beantragt](#), die „Bewältigung der Corona-Pandemie im Landkreis Cloppenburg“ auf die Tagesordnung der Kreistagssitzung am 4. März 2021 zu setzen.

Die CDU ließ den Punkt aber gleich wieder von der Tagesordnung nehmen – Diskussion unerwünscht. Immerhin konnten wir unter dem Tagesordnungspunkt „Bericht des Landrates“, bei dem der Landrat zur Pandemie vortrug, unsere Fragen stellen. Auch die anderen Fraktionen nutzten die Gelegenheit. Insofern wurde unserem Antrag auf Beteiligung des Kreistages in gewisser Weise doch noch entsprochen.



Foto: Dr. Kannen

Da die Corona-Pandemie auch langfristige Folgen haben wird, die vor allem im sozialen Bereich neue Wege erfordern, haben wir [beantragt](#), einen „**Corona-Ausschuss**“ zu bilden, in dem über die tagesaktuellen Probleme hinaus auch die Langzeitwirkungen diskutiert werden sollten. Als Beispiele haben wir angeführt: für Kinder, die Probleme im Homeschooling haben, wohnortnahe Lernlabore zu schaffen, mehr Personal im Jugendamt, um die Schäden der Corona-Krise aufzuarbeiten oder ein\*e Einsamkeitsbeauftragte\*r beim Senioren- und Pflegestützpunkt.

Dabei sollten Expert\*innen und Betroffene zu Wort kommen. Leider wurde dieser Antrag als Kritik am Landrat abgetan, die nicht erwünscht ist und die nur ein Wahlkampfmanöver sei.

## Corona-Projekte im Haushalt 2021

Im Rahmen der Haushaltsberatungen [beantragten](#) wir, drei Millionen Euro für die Bewältigung der Corona-Pandemie im Haushalt 2021 bereitzustellen. Denn es ist zu erwarten, dass wir in diesem Jahr kurzfristige Haushaltsmittel benötigen werden, um die Pandemie zu bekämpfen und ihre Folgen abzumildern. Der Antrag wurde aber abgelehnt.

## Corona-Konzept für Schulen

Schon im Oktober 2020 hatten wir ein Corona-Konzept für die Schulen zur Aufrechterhaltung des Präsenzunterrichtes [beantragt](#). Wir wollten die Nutzung zusätzlicher Räumlichkeiten und den Einsatz von mehr Betreuungspersonal prüfen lassen. Erst im Februar kam der Antrag in den Fachausschuss, wo er intensiv diskutiert wurde. Vor allem die zwei Schülervereine unterstützten ihn. So gab es im Fachausschuss immerhin fünf Ja-Stimmen – trotzdem wurde der Antrag, auch im Kreistag, abgelehnt.

## Anfrage zur Corona-Pandemie

Im Februar haben wir eine umfangreiche [Anfrage](#) zur Corona-Pandemie gestellt, die im Sozialausschuss am 11.2.2021 beantwortet wurde. Die Antwort ist im [Protokoll](#) des Ausschusses nachzulesen.

## Hybridsitzungen des Kreistages

Die Fachausschüsse und die Kreistagssitzungen wurden in diesem Jahr bisher coronabedingt als Hybridsitzungen abgehalten. Die Sitzungsleitung und die Verwaltung sitzen dabei im Sitzungssaal des Kreishauses und die Kreistagsabgeordneten schalten sich digital von zuhause dazu. Die Öffentlichkeit kann in den Sitzungssaal kommen, allerdings ist die Teilnehmerzahl sehr begrenzt.

Daher haben wir [vorgeschlagen](#), dass sich interessierte Bürger\*innen digital zuschalten und Fragen für die Einwohnerfragestunde auch online eingereicht werden können. Die Mehrheit hat unseren Antrag leider erst einmal vertagt. Das ist sehr bedauerlich, weil es gerade für die nächsten Monate besonders wichtig wäre, die Hürden für eine Teilnahme an den Sitzungen des Kreistages und seiner Ausschüsse zu senken.

## Kontakt

### Dr. Irmtraud Kannen

Rügenstraße 9  
49661 Cloppenburg  
Telefon: 04471 4562  
E-Mail: irmtraud.kannen@k-clp.de

### Ulla Thomée

Emsteker Straße 82 e  
49661 Cloppenburg  
Telefon: 04471 6077  
E-Mail: ursula.thomee@k-clp.de

### Fabian Wesselmann

Zur Mühle 7  
49688 Lastrup  
Telefon: 0151 17227121  
E-Mail: fabian.wesselmann@k-clp.de